

Herren an die betreffenden Kommissionäre, ausgegeben. Bezahlte Tafelkarten werden nicht zurückgenommen. Tischreden sind vorher bei dem Vorsitzenden des Festmahles anzumelden.

Wir erlauben uns sodann wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß wir nur über 450 Plätze im Hauptsaal verfügen können. Alle bis zum 16. April einlaufenden Bestellungen werden wir selbstverständlich, soweit irgend angängig, für den Hauptsaal berücksichtigen; sollte es uns unmöglich sein, so bitten wir nicht uns, sondern den beschränkten Raumverhältnissen die Schuld beizumessen zu wollen.

Die Vereinigung am

Montag den 9. Mai, abends 8 Uhr, im Krystallpalast

soll wie früher ausschließlich fröhlicher Unterhaltung gewidmet werden. Wir behalten uns weitere Mitteilungen hierüber vor. Zur Ausfüllung der Pausen empfehlen wir wie früher „Neckerlein“ und „Baarmann“.

Der Festausschuß.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind in der Zeit vom 1.—31. März 1898 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 6087*) Bolze, Frau Cornelia verw., in Firma L. Bolze in M.-Gladbach
- 6090) Cranz, Oscar, in Firma Aug. Cranz in Leipzig.
- 6085) Erler, Otto, in Firma Otto Erler, Buch- u. Papierhandlung in Berlin
- 6088) Freytag, Hermann, in Firma H. Freytag in Stuttgart
- 6089) Grundgeyer, Hans, in Firma Hans Grundgeyer in Rostock i/M.
- 6091) Hainauer, Arthur, in Firma Julius Hainauer in Breslau
- 6086) Wenzel, Leonhard, in Firma Leonhard Wenzel Buch- u. Kunsthandlung in Partentkirchen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 2767.

Leipzig, den 31. März 1898.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

*) Die dem Namen vorgesezte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Bekanntmachung.

[161]

Im Monat April 1898 ist

Herr Richard Pinnemann Börsenvorsteher,
Herr Adolf Tige Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 1. April 1898.

Der Vorstand
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Die 26. ordentliche Hauptversammlung wird
am 9. und 10. Juli d. J.

stattfinden.

Anträge, soweit sie Satzungsänderungen betreffen, müssen
8 Wochen, andere Anträge 6 Wochen vorher bei dem Vor-
stande eingereicht sein. Vergl. § 11 der Allgem. Satzungen.

Leipzig, den 1. April 1898.

Der Vorstand.

Paul Hempel. Otto Carlsohn.
Oskar Gottwald, Geschäftsführer.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

In unserer Freistelle des »Odd-Fellow-Heims
zu Greiz« sind noch einige Wochen während der Zeit vom
15. April bis 30. Juni d. J. zu vergeben.

Die Freistelle gewährt an Mitglieder, welche der Er-
holung und Stärkung ihrer Arbeitskräfte bedürftig sind, außer
Wohnung volle Beköstigung (ohne Getränke).

Gesuche — unter Anfügung eines ärztlichen Zeugnisses
— sind umgehend beim Vorsitzenden einzureichen.

Leipzig, den 1. April 1898.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf
dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande
zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch
im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Hans Bacmeister in Wiesbaden.

Deninger, A.: Normannen. Gedicht. 8°. (III, 222 S.) n. 2. 50